

40-Jahr-Jubiläum in der Mehrzweckhalle der Strafanstalt Lenzburg

Der Filmclub Aarau feierte Geburtstag

mo. Im Mehrzweckraum der Strafanstalt Lenzburg feierten rund 80 Mitglieder und Gäste des Filmclubs Aarau das 40-Jahr-Jubiläum. Gleichzeitig wurde die Mehrzweckhalle mit dem neuen Filmprojektor als Kino eingeweiht« Dr. Martin-Lucas Pfrunder, Direktor der Strafanstalt Lenzburg, begrüßte die Anwesenden und eröffnete gleichzeitig die seit zwei Jahren im Gebrauch stehende Mehrzweckhalle als Film- und Projektionsraum. Erst seit 14 Tagen steht der Strafanstalt ein «funkelnagelneuer», lichtstarker Projektor zur Verfügung, der es erlaubt, den Insassen der Strafanstalt gelegentlich an Wochenenden gute Spielfilme zu zeigen. Unter dem Motto «Einst und jetzt» präsentierte der Club zuerst drei 40 bis 45 Jahre alte, sehr gut erhaltene Schwarzweissfilmrolle von Arthur Breuninger. Clubpräsident Otto Müller, Muri, betonte, dass die Filme (16 mm, 20 Bilder/Sek.) von ihrer guten Bildsprache lebten und ohne Vertonung vorgeführt würden. Alle drei Filme zeigten amüsante Handlungen, die Breuninger mit seiner Familie als Hauptdarsteller gedreht hatte. Nach einem Pausentrink folgten zwei Farb-Tonfilme von Werner Haerdi, «Butterfly» und der 40minütige Film «4 Jahreszeiten», ein wahres Meisterwerk über das Naturschutzreservat in der Magadino-Ebene. Haerdi hat diesen Film in zweijähriger Feinstarbeit für das Tessiner Fernsehen geschaffen. 1950 gründete Arthur Breuninger, Aarau, den Amateur-Filmclub Aarau (AFA) zusammen mit zwei weiteren Mitgliedern. Heute zählt der AFA 48 Aktive und ist Mitglied des Bundes Schweizerischer Film- und Videoautorenclubs (BSFA). Zu den Aktivitäten des AFA gehören: Anfänger und Fortgeschrittene in allen Belangen des Amateurfilmschaffens zu beraten, Filmvorführungen, Vorträge, Filmen im Team, Durchführung von Wettbewerben und anderes mehr.